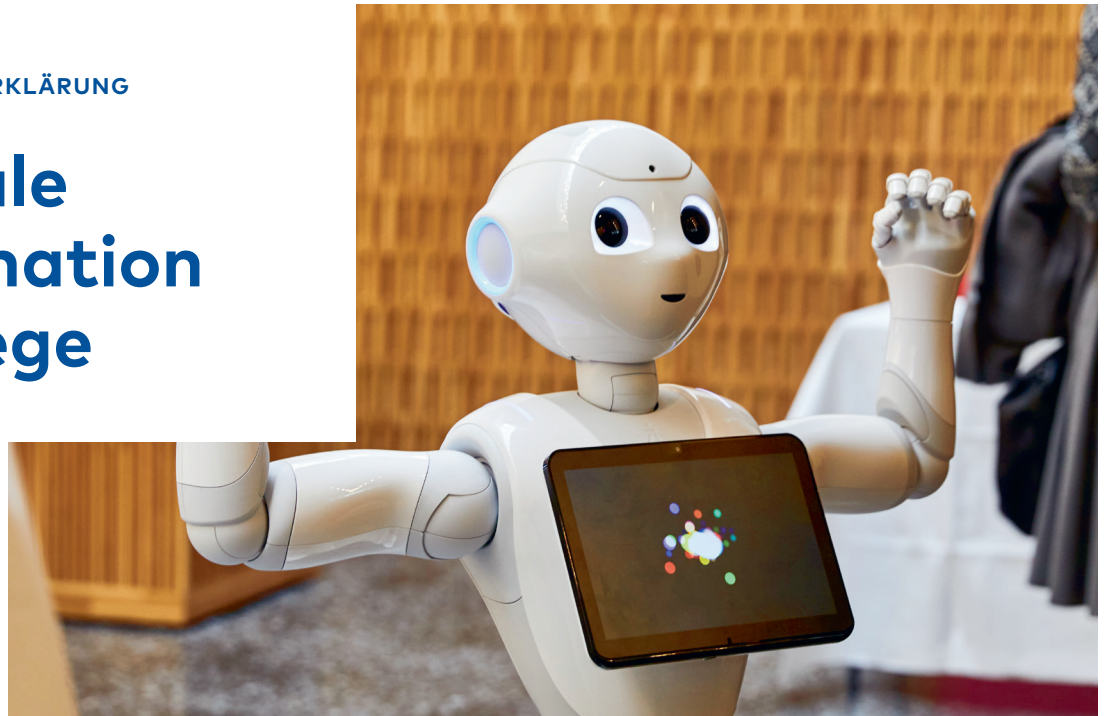


Die Digitale Transformation in der Pflege



Die digitale Transformation stellt gewaltige organisatorische, rechtliche und wirtschaftliche Herausforderungen an die Gesundheits-, Sozial- und Bildungssysteme. Sie soll zwischenmenschliche Interaktion vereinfachen, begleiten und unterstützen sowie die Lebensqualität aller Betroffenen fördern.

Der Careum Dialog 2018 beleuchtete die digitale Transformation in der Pflege aus verschiedenen Perspektiven.

3 Prinzipien

Die Teilnehmenden des Careum Dialogs setzen sich für einen verantwortungsbewussten, interprofessionellen und patientenbezogenen Umgang mit der digitalen Transformation in der Pflege ein.

Digitale Transformation in der Pflege sollte die folgenden drei Punkte berücksichtigen:

- Sie muss gemeinsam mit Patientinnen und Patienten vorangebracht werden. Sie sind die Expertinnen und Experten ihrer eigenen Lebensumstände, Bedürfnisse, Vorstellungen und Wünsche.
- Sie erfordert neue an die Selbstbestimmung ausgerichtete Kompetenzen und Berufsbilder.
- Sie zwingt uns, Antworten auf verschiedene ethische Fragestellungen in der Pflege zu finden.

Gemeinsam handeln!

Das Ziel aller Akteure muss ein proaktiver und konstruktiver Umgang mit den Herausforderungen und Potenzialen der digitalen Transformation in der Pflege sein. Nur, wenn alle Beteiligten ihre Verantwortung wahrnehmen, kann eine erfolgreiche, nutzbringende Entwicklung von gemeinsamen Lösungen gewährleistet werden:

- **Patienten und Angehörige:**
Informiert und selbstbestimmt den Alltag meistern
- **Gesundheitsberufe und -einrichtungen:**
Veränderte Rollen wahrnehmen
- **Bildungseinrichtungen:**
Auf neue Herausforderungen vorbereiten
- **Wissenschaft und Forschung:**
Big Data als Chance
- **Wirtschaft:**
Wichtige Partner für Entwicklung und Produktion
- **Versicherungen und Verbände:**
Bestehende, ineffektive Versorgungs- und Vergütungsmodelle überdenken
- **Politik:**
Rahmenbedingungen sicherstellen
- **Ethikräte und -kommissionen:**
Neue Richtlinien entwickeln

Ausführliche Version der Erklärung:
www.careum.ch/dialog-erklaerung

